

26 Auszubildende starten heute bei der Taunus Sparkasse ins Berufsleben

Die Taunus Sparkasse begrüßt heute insgesamt 26 junge Menschen als neue Auszubildende – 22 Bankkaufleute, zwei Kauffrauen für Dialogmarketing und zwei duale Studenten. Damit erhöht sie ihr Ausbildungsangebot gegenüber dem Vorjahr und stemmt sich gegen den Trend eines allgemein rückläufigen Ausbildungsplatz-Angebotes. Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse: „Wir setzen ein Zeichen, in einer auch für die Jugend schwierigen Pandemie-Zeit und geben jungen Menschen eine zukunftsweisende Perspektive.“

Insgesamt haben sich 278 junge Menschen bei der Taunus Sparkasse beworben, davon allein 47 für die Ausbildung im Dialogmarketing. Das zeigt, dass neben der klassischen Bankausbildung auch die neuen medialen Berufe bei der Jugend gefragt sind. „Zu unserer Verantwortung als regionale Sparkasse gehört auch, dass wir jungen Menschen eine spannende Ausbildung mit Zukunft bieten. Schön, dass so viele Berufseinsteiger*innen die Taunus Sparkasse als Ausbilder mit Perspektive zu schätzen wissen“, sagt Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender. Dabei habe die Taunus Sparkasse nicht nur die Zahl der Auszubildendenplätze im Vergleich zum Vorjahr aufgestockt. „Wir verdoppeln zugleich auch die Zahl der Praktikums-Plätze,“ so Oliver Klink, „um gerade auch den Jüngeren eine Orientierungshilfe für ihr Berufsleben zu geben.“

Feierlich begrüßt werden die 26 jungen Menschen von Norbert Wirth, Leiter Personalmanagement, dem Team der Aus- und Weiterbildung und Isabell Budde, Personalratsvorsitzende. Damit die Berufseinsteiger*innen mit einem guten Gewissen und einem Gefühl von Sicherheit in ihren neuen Lebensabschnitt starten, sind die Begrüßung und die sich anschließenden Einführungswochen selbstverständlich coronakonform gestaltet.

Nicht erst seit der Pandemie haben sich das Lernverhalten, die Lernmethodik und das Lernmaterial verändert. Deshalb wird auch in diesem Jahr der neue Ausbildungsjahrgang mit iPads von der Taunus Sparkasse ausgestattet und profitiert damit von einer digitalen, modernen und nachhaltigen Lernmethodik, die den Papierverbrauch deutlich reduziert.

„Ich finde es gut, dass die Taunus Sparkasse ihre Ausbildungsplätze in diesem Jahr aufgestockt hat. Damit bekennt sie sich klar zu den jungen Menschen unserer Region – die neuen Kolleg*innen werden sich gut aufgehoben fühlen“, sagt Tim Zidov, Auszubildender zum Bankkaufmann im ersten Ausbildungsjahr.

„Im letzten Jahr haben sich die digitalen Kommunikationskanäle als unverzichtbar erwiesen. Mit der Ausbildung im Dialogmarketing hat die Taunus Sparkasse sich klar zukunftsorientiert positioniert. Ich freue mich, dass zwei neue Kolleginnen an Bord sind“, sagt Selin Yilmazer, Auszubildende zur Kauffrau für Dialogmarketing im zweiten Ausbildungsjahr.

Bad Homburg, 16. August 2021